

Jahresversammlung Verein SAH Zentralschweiz

Datum: Dienstag, 4. Juli 2023
Ort: Zentrum «Der MaiHof», Weggismattstrasse 9, 6004 Luzern
Zeit: 16.30 bis 17.30 Uhr

Sitzungsleitung: Katharina Hubacher, Präsidentin

Protokollführung: Andrea Schultheiss, Verantwortliche Marketing und Kommunikation

Protokoll geht an: Vorstand SAH Zentralschweiz, Geschäftsleitung SAH Zentralschweiz, Stefan Enz und Ruedi Meier als Vertretung der Mitglieder

Traktanden	
1.	Begrüssung durch die Präsidentin Katharina Hubacher
2.	Bestellung des Büros (Protokollführer*in und Stimmzähler*in)
3.	Protokoll der 17. Jahresversammlung vom 7. Juni 2022
4.	Tätigkeitsbericht 2022 a. Orientierung über das Jahresergebnis b. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung c. Entlastung des Vorstandes
5.	Wahlen a. Verabschiedung Vertreterin Personal im Vorstand b. Bestätigung des Vorstands
6.	Ausblick SAH Zentralschweiz
7.	Varia

Rahmenprogramm:

Podiumsdiskussion «Verbessert Künstliche Intelligenz die Arbeitswelt?»

Moderation: Lukas Mäder, NZZ Redaktor Digitalisierung

Die Gäste der Podiumsdiskussion sind:

Dr. Annika Henrizi, Fachreferentin HSLU Soziale Arbeit (Digitale Transformation)
Simon Felix, Co-Founder Ateleris GmbH, Senior Researcher an der FHNW
Bettina Dürr, Policy Manager and Researcher, AlgorithmWatch CH

Protokoll Jahresversammlung Verein SAH Zentralschweiz

1. Begrüssung durch die Präsidentin Katharina Hubacher

Im Namen des Vorstandes begrüsst die Präsidentin Katharina Hubacher die anwesenden Gäste und Mitarbeitenden zur 18. Jahresversammlung. Aus dem Vorstand sind Martin Hošek und Mike Steimann entschuldigt.

In einer kurzen Rückschau blickt Katharina Hubacher auf das vergangene Jahr zurück. Im Frühling 2022 war die Covid-Pandemie noch ein grosses Thema in der Schweiz, und es war noch ungewiss, wie sich die Wirtschaftslage nach der Pandemie entwickeln wird.

Schon bald musste das SAH Zentralschweiz feststellen, dass sich der Arbeitsmarkt schnell erholte und die stellensuchenden Personen sehr schnell wieder Arbeit fanden. In unseren Kursen gab es weniger Anmeldungen als erwartet und budgetiert. Bereits nach den Sommerferien 2022 zeigte sich klar, dass die Arbeitslosenzahlen tief bleiben werden. Eigentlich ist dies eine erfreuliche Situation, für das SAH Zentralschweiz ergaben sich daraus aber diverse Veränderungen: Wir mussten Kurse absagen und waren gezwungen, Pensen zu reduzieren und sogar Mitarbeiter*innen zu entlassen.

Zusammenfassend war 2022 ein sehr spezielles Jahr für das SAH Zentralschweiz; ein Jahr mit einer Situation, die wir so nicht erwartet oder prognostiziert hätten. Die erwähnten Veränderungen und Entwicklungen setzen sich aber auch in diesem Jahr durch und setzen voraus, dass wir absolut kostendeckend arbeiten.

2. Bestellung des Büros (Protokollführende und Stimmzähler/in)

Zur verschickten Traktandenliste gibt es keine Ergänzungen und Anmerkungen.

Barbara Meier, Leiterin Arbeit und Vermittlung sowie Roman Moos, Angebotsleiter Zug werden als Stimmzähler*in vorgeschlagen. Die Mitgliederversammlung hat keine Einwände.

3. Protokoll der 17. Jahresversammlung vom 7. Juni 2022

Das Protokoll der Jahresversammlung vom 7. Juni 2022 wurde von Ruedi Meier und Franziska Kramer gelesen und zur Annahme empfohlen. Das Protokoll wird von der Mitgliederversammlung genehmigt.

Das Protokoll der 18. Jahresversammlung 2023 wird von Stefan Enz und Ruedi Meier gelesen.

4. Tätigkeitsbericht 2022

Ursula Schärli, Geschäftsleiterin, begrüsst die Anwesenden herzlich und informiert in einem Rückblick über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres. Wie bereits von Katharina Hubacher erwähnt, sind im vergangenen Jahr die Arbeitslosenzahlen massiv zurückgegangen.

Diese Entwicklung betrifft nicht nur das SAH Zentralschweiz, sondern auch andere Organisationen im Bereich der Arbeitsintegration. Da das SAH Zentralschweiz sehr nahe am Arbeitsmarkt arbeitet und die Teilnehmer*innen in Wirtschaftsbetriebe vermittelt, ergaben sich diverse Schwierigkeiten bei der Vermittlung. Den Firmen fehlen selbst Arbeitskräfte, um die Teilnehmenden in einen Einsatz aufzunehmen und zu begleiten. Teilweise fanden die Teilnehmenden auch sehr rasch wieder eine Anstellung oder wurden direkt von den Einsatzbetrieben angestellt. Dem SAH Zentralschweiz entgingen so wichtige Einnahmen.

Im Jahr 2022 belief sich der Einbruch bei der Anzahl Teilnehmer*innen zwischen 35 und 60 %. In der Bildung war es ein bisschen weniger drastisch, hier liegt der Einbruch bei rund 10 – 15%.



Trotz dieser sinkenden Zahlen konnten wir beachtliche 784 Personen in unseren Angeboten unterstützen, coachen und begleiten. Der Hauptteil der Personen wurde uns aus dem Bereich der Arbeitslosenversicherung zugewiesen. Gefolgt aus den Angeboten für Flüchtlinge, der IV sowie der wirtschaftlichen Sozialhilfe (respektive Zuweisung aus den Gemeinden).

Im versandten Jahresbericht wurde über diverse Tätigkeiten berichtet. Ursula Schärli stellt einige neue Angebot kurz vor und geht auf einige bestehende Angebote detaillierter ein:

- Ateliers für Frauen: Integrationsmassnahmen für junge Frauen
- Ressourcen Check Arbeit: Neues IV-Angebot
- SAH Arbeitscheck: Assessment Angebot
- SAH Garten und Landwirtschaft: Neu auf der Weberwiese in Emmenbrücke
- SAH Deutschkurse SYNA : Sprachkurse Bau und Gastro

Anschliessend übergibt sie das Wort an Petra Schmitt, Leiterin Finanzen und Dienste.

b. Orientierung über das Jahresergebnis

Petra Schmitt, Leiterin Finanzen Dienste, gibt einen kurzen Überblick über den Finanzabschluss 2022. Sie erläutert die konsolidierte Betriebsrechnung und erwähnt folgende Punkte:

- Der Betriebsertrag 2022 beträgt CHF 9'881'064, das sind CHF 695'370 oder 6.6 Prozent weniger als 2021
- Der grösste Teil der Erträge (71%) stammt von der öffentlichen Hand.
- 88% vom Aufwand wird in den Angeboten generiert, der Administrationsaufwand liegt bei rund 10%.
- Aus Wertschriftenverlusten resultiert ein Verlust von 2% beim Finanzergebnis.
- Das Betriebsergebnis beträgt minus CHF 538'317, dies ergibt ein Jahresergebnis von minus CHF 716'894
- Zur Deckung des Jahresergebnisses erfolgten Entnahmen aus zweckgebundenen Fonds.
- Das Organisationskapital beträgt Ende 2022 CHF 1'184'636, dies entspricht einer Abnahme von CHF 496'199.
- Beim Einzelabschluss des SAH Zentralschweiz (ohne Restaurant Libelle) beträgt der Betriebsertrag CHF 8'183'760 und das Betriebsergebnis bei minus CHF 557'023

c. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung

Die BDO AG Luzern hat die Revision durchgeführt und den Revisionsbericht erstellt. Niemand der anwesenden Mitglieder wünscht eine Verlesung des Revisionsberichts. In diesem wird bestätigt, dass die Einzelrechnung sowie die konsolidierte Rechnung entsprechend dem Gesetz, den Statuten und den ZEWO-Richtlinien geführt wurden. Die Rechnungsführung erfolgte ordnungsgemäss und in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER sowie den Statuten. Die BDO AG empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen Entlastung des Vorstandes

Ruedi Meier, Mitglied des SAH Zentralschweiz, erkundigt sich, weshalb der Finanzaufwand negativ ist. Petra Schmitt erläutert, dass dies durch Wertschriftenverluste entstanden ist. Die Prognosen deuten jedoch darauf hin, dass in diesem Jahr nicht mehr mit einem Verlust zu rechnen ist.

Petra Schmitt verdankt die Arbeit der BDO AG und übergibt für die Abstimmungen das Wort an Katharina Hubacher.



	<p>Abstimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Mitgliederversammlung genehmigt den Einzelabschluss 2022 des SAH Zentralschweiz einstimmig.• Die Mitgliederversammlung genehmigt die konsolidierte Jahresrechnung 2022 sowie den Revisionsbericht einstimmig.• Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand und erteilt einstimmig Décharge.• Die Mitgliederversammlung bestätigt einstimmig die Revisionsstelle. <p>Katharina Hubacher bedankt sich im Namen des Vorstandes für das Vertrauen.</p>
5.	<p>Wahlen:</p> <p>a. Verabschiedung Vertreterin Personal im Vorstand Katharina Hubacher verdankt die Arbeit von Annina Pelosi, Personalvertretung im Vorstand. Annina Pelosi wird nicht mehr für das SAH Zentralschweiz tätig sein. Katharina Hubacher hat es sehr geschätzt, dass sich Annina Pelosi immer sehr für die Anliegen des Personals eingesetzt hat.</p> <p>b. Bestätigung des Vorstands Alle anderen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl und werden in Globo einstimmig bestätigt.</p>
6.	<p>Ausblick</p> <p>In einem kurzen Ausblick weist Ursula Schärli darauf hin, dass wir auch im Jahr 2023 wegen der rekordtiefen Arbeitslosigkeit und den fehlenden Zuweisungen das Volumen in den Angeboten nochmals reduzieren müssen. Das SAH Zentralschweiz ist betreffend Sicherung der Finanzierung diverser Angebote mit den Auftraggebern in Verhandlung; teilweise werden auch Anpassungen bei den Angeboten vorgenommen.</p> <p>Weitere wichtige Veränderungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Konzeptionelle Anpassungen bei den SAH Ateliers für Frauen• Schliessung der SAH blitzblank Vermittlung/Team blitzblank• Erfolgreiche Erweiterung der Angebotspalette im Bereich Arbeit und Vermittlung• Erfolgreiche Erweiterung der Angebotspalette im Bereich Bildung und Qualifizierung: Deutschkurse Syna / Grundkompetenzen / Bewerbungskurs für Ukraine Flüchtlinge Status S• Neues Angebot Lernlounge (in Zusammenarbeit mit der Caritas Luzern)• Anpassung der Strukturen (Büroräumlichkeiten)
7.	<p>Varia</p> <p>Katharina Hubacher informiert, dass Geschäftsleiterin Ursula Schärli 2024 pensioniert wird. Der Bewerbungsprozess für die Nachfolge ist in vollem Gange. Weitere Informationen dazu folgen nach den Sommerferien.</p> <p>Wortmeldungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• StefanENZ, Mitglied SAH Zentralschweiz, erkundigt sich nach der Zusammenarbeit mit den Dienststellen des Kantons. Katharina Hubacher informiert, dass wir zurzeit sehr gut mit dem Kanton und der Stadt Luzern zusammenarbeiten. Der Kanton ist über die schwierige wirtschaftliche Situation der Anbieter von Arbeitsintegrationsmassnahmen informiert.• Felix Föhn, Mitglied, erkundigt sich, wie die Trägerschaft das SAH Zentralschweiz in dieser schwierigen Zeit unterstützen kann. Katharina Hubacher erklärt, dass das SAH Zentralschweiz versucht, im bisher bewährten System weiterzuarbeiten. Falls zukünftig weitere grössere finanzielle Probleme entstehen, wäre sicher die Kontaktaufnahme mit den Gewerkschaften eine mögliche Option.

- **Doris Schüepp**, Mitglied, informiert, dass früher die SAH Regionalvereine häufig an den Jahresversammlungen der Gewerkschaften anzutreffen waren. Sie empfiehlt dem SAH Zentralschweiz bei den Gewerkschaften wieder häufiger vorstellig zu werden. Katharina Hubacher dankt für den Hinweis, bringt aber ein, dass die Geschäftsleitung in den vergangenen Monaten intensiv mit Führungsaufgaben beschäftigt war.
- **Ruedi Meier**, Mitglied, bringt ein, dass aus seiner Sicht es auch Aufgabe des Staats ist, sich für die Struktur und Aufrechterhaltung von Institutionen wie das SAH Zentralschweiz einzusetzen. Katharina Hubacher informiert, dass wir diesbezüglich bereits in diversen Verhandlungen mit dem Kanton stehen, und wir auch bereits positive Zusagen erhalten haben.

Katharina Hubacher beendet den offiziellen Teil der Jahresversammlung um 17.40 Uhr. Sie übergibt das Wort an Lukas Mäder, NZZ Redaktor Digitalisierung zur Podiumsveranstaltung «Verbessert Künstliche Intelligenz die Arbeitswelt?».

Lukas Mäder und Silvan Glanzmann, Leiter Bildung und Qualifizierung SAH Zentralschweiz, begrüssen die anwesenden Gäste. Es folgen zwei Inputreferate sowie anschliessend die Podiumsdiskussion.

Inputreferate:

- Simon Felix, Co-Founder Ateleris GmbH, Senior Researcher an der FHNW
- Bettina Dürr, Policy Manager and Researcher, AlgorithmWatch CH

Podiumsdiskussion «Verbessert Künstliche Intelligenz die Arbeitswelt?»:

- Dr. Annika Henzli, Fachreferentin HSLU Soziale Arbeit (Digitale Transformation)
- Simon Felix, Ateleris GmbH
- Bettina Dürr, AlgorithmWatch CH

Anschliessend werden die Gäste ins Restaurant Libelle zu einem Apero Riche eingeladen.

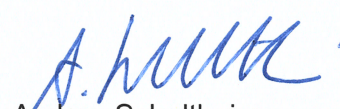
Anhang: Präsentationen sind auf Anfrage beim SAH Zentralschweiz erhältlich.

Die Präsidentin



Katharina Hubacher
Präsidentin SAH Zentralschweiz

Für das Protokoll



Andrea Schultheiss
Verantwortliche
Marketing und Kommunikation

Luzern, 1. September 2023